

### **Lausanne. Zu Beginn des zehnten Turniers der „Global Champions Tour“ in Lausanne war Daniel Deußer als bisher Zweiter in einer Prüfung bester deutscher Teilnehmer.**

Nach dem Sieg des Schweizers Arthur da Silva auf Qui Vive de la Tour in einem Zwei-Phasen-Springen zum Auftakt des Turniers der Global Champions Tour in Lausanne gewann Team-Olympiasieger Scott Brash auf Bon Ami die zweite Konkurrenz. Der 28 Jahre alte Brite, vor einigen Wochen auch Mannschafts-Europameister in Herning geworden, gewann die nach Fehlerpunkten und Zeit ausgeschriebene Prüfung auf dem belgischen Wallach Bon Ami vor dem deutschen Meister Daniel Deußer (Hünfelden) auf dem Wallach Mouse und Olympiasieger Steve Guerdat (Schwiez) auf der Stute Sidney. Preisgeld für Brash: 7.755 Euro, an Deußer (32) gingen 4.700 und an Guerdat 3.525. Marcus Ehning (Borken), auf dem Hengst Plot Blue Neunter, erhielt noch 470 €.

Von den übrigen deutschen Startern war keiner platziert. Lausanne ist vorletzte Station der diesjährigen Globaltour. Am nächsten Wochenende folgt noch Wien, danach steht das Finale in Doha (21. bis 23. November) auf dem Programm.